

radio horeb – Höhepunkte Monat November 2017



Radioexerziten mit Pastor Peter Meyer

Vom **6. bis 10. November** finden in der **Pfarrkirche in Balderschwang** die jährlichen Radioexerziten mit Pastor Peter Meyer statt. Das Thema lautet: **„Darum haltet euch bereit!“** (vgl. **Mt 24,44**). Inhaltlich geht es um das Gleichnis von den zehn Jungfrauen: „Dann wird es mit dem Himmelreich sein wie mit zehn Jungfrauen, die ihre Lampen nahmen und dem Bräutigam entgegen gingen.“ (Mt 25,1). Wir, die Hörer dieses Gleichnisses, sollen uns mit den Brautjungfern identifizieren. „Seid also wachsam! Denn ihr wisst weder den Tag noch die Stunde.“ (Mt 25,13), so lautet die abschließende Mahnung der Bildrede Jesu. Er spricht offensichtlich von der Wiederkunft des Messias als Bräutigam, der in den Festsaal einzieht - mit reichlich Verspätung. Es geht um sein unerwartetes Kommen in der Nacht. Wir hören von den gefüllten Öllampen der klugen Brautjungfern und von ihrer Bereitschaft, den Bräutigam jederzeit zu erwarten. Folgen Sie den Vorträgen, der täglichen Heiligen Messe und den Gebetszeiten am Abend mit Rosenkranz, Anbetung, Heilungsgebeten und Lobpreis - zu Hause am Radio oder auch gerne live vor Ort in der Balderschwanger Pfarrkirche St. Anton.

Lebenshilfe – Montag bis Samstag, 10:00 Uhr

13. November **„Ich liebe dich so, wie ich bin! - eine Liebeserklärung an das Leben.“** **Maria Elisabeth Schmidt**

Einmal Goldhochzeit feiern zu können mit vielen Kindern und Enkeln - darin bestand der große Traum von Maria Elisabeth Schmidt. Ihr Leben schrieb eine andere Geschichte: Ihr Mann starb früh; das Paar blieb kinderlos. Dennoch spricht die langjährige Direktorin des christlichen Kinderprojektes „KidsNET“ Maria Elisabeth Schmidt sehr persönlich über ihre glückliche Ehe und ihr erfülltes Leben. In berührender Weise wird sie uns von vielen überraschenden Erfahrungen berichten, die sie während der Krankheit ihres Mannes machen durfte. Maria Elisabeth Schmidts Buch „Ich liebe dich so, wie ich bin!“ erzählt ihre außergewöhnliche Geschichte und ist eine Liebeserklärung an das Leben und an die Liebe selbst.

24. November **Liebesgeflüster - „Gott, mein Nächster und ich“** **Tina Tschage**

Die evangelische Theologin und Buchautorin Tina Tschage hatte ein „Aha-Erlebnis“, als sie das sogenannte Doppelgebot der Liebe ganz neu verstand. „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, mit all deinen Gedanken und all deiner Kraft.“ Und: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!“ (Mk 12,29-31). Gott lieben, das bedeutet nicht nur, unseren Nächsten lieben, sondern vor allem auch: uns selbst lieben. Manchmal ist Letzteres die größere Herausforderung. Wunderbar alltagsnah wird Tina Tschage in dieser Sendung aufzeigen, wie ein Kreislauf der Liebe entstehen kann - mit einem Herzen, das schlägt für Gott, für andere und für uns selbst.

Spiritualität – Samstag bis Donnerstag, 14:00 Uhr

4. November **Marianische Spiritualität: Mit Maria jubeln: „Meine Seele preist!“.** **Margarete Dennenmoser**

Die Kirche betet jeden Tag in der Vesper, dem Abendlob der Kirche, das Magnificat; jenen Lobpreis Mariens, der im Lukasevangelium bei der Szene nachzulesen ist, als die Gottesmutter ihre Cousine Elisabeth besucht (Lk 1,46-55). Kaum ein anderer neutestamentlicher Text ist durch die Jahrhunderte so oft meditiert, ausgelegt und vertont worden wie dieser. Mit Margarete Dennenmoser betrachten wir diesen Lobpreis Mariens einmal genauer – nämlich auf unser eigenes Leben hin.

16. November **Berufungsgeschichte.** **Pfarrer Rolf Maria Reichle**

Fernöstliche Religionen üben auf viele Menschen eine Faszination aus, so auch auf Rolf Maria Reichle. Er wollte es genau wissen und hat jahrelang in Indien in einem Ashram mitgelebt, um in die Welt dortiger Spiritualität eingeführt zu werden. Wie er den Weg zurück zum katholischen Glauben fand und wie Gott ihn schließlich zum Priestertum berufen hat, das erzählt Pfarrer Reichle in dieser Sendung.

Grundkurs des Glaubens – Freitag, 14:00 Uhr

24. November **Frag‘ den Pfarrer (zum Glauben)!** **Pfarrer Ulrich Filler**

Unsere neue Serie „Frag‘ den Pfarrer (zum Glauben)!“ beschäftigt sich speziell mit Ihren konkreten Fragen zu Themen der kirchlichen Lehre und des Glaubens. Ähnlich wie in unserer Reihe „Frag‘ den Prof.“, in der fachlich-theologische Hörerfragen beantwortet werden, soll hier Platz sein, dass Sie, liebe Hörerinnen und Hörer, den bekannten Theologen und Bestsellerautor Ulrich Filler zu all Ihren Glaubensfragen um eine fundierte Antwort bitten können.

Credo – Dienstag bis Freitag, 20:30 Uhr

21. November **Seelsorge im Gespräch.** **Pastor Peter Meyer**

Auch am Abend möchten wir Ihnen ab sofort in regelmäßigen Abständen die Möglichkeit geben, zu Themen des Glaubens und des Lebens mit erfahrenen Seelsorgern zu sprechen. Zum Start dieser Reihe „Seelsorge im Gespräch“ nehmen wir im Monat November die Erfahrung von Verlust und Verlassenheit zum Ausgangspunkt. Welche Antworten und Hilfestellungen bietet der christliche Glaube? Wo kann sich Gott zeigen, wo kann ich ihm in diesen oder ähnlichen Erfahrungen begegnen? Wie kann die Kirche mir und meinen Mitmenschen helfen? Diese und alle anderen Fragen, die Sie in Ihrem Glauben und Leben bewegen, können Sie in dieser Sendung Pastor Meyer stellen.

Standpunkt – Sonntag, 20:00 Uhr

12. November **Der Papst und die Gender-Ideologie.** **Prof. Dr. Ulrich Kutschera, Evolutionsbiologe**

Die Gender-Ideologie ist fast unbemerkt in die gesamte Gesellschaft gesickert. Ihr universaler Anspruch lässt dabei keinen Lebensbereich aus, vom schulischen Lehrplan über öffentliche Toiletten bis zur „gendergerechten“ Bibelübersetzung. Der christliche Glaube lehrt jedoch, dass hinter der Unterschiedlichkeit und gegenseitigen Verwiesenheit von Mann und Frau ein genialer Schöpferplan steckt. Papst Franziskus hat die Gendertheorie daher wiederholt scharf kritisiert. Prof. Ulrich Kutschera nähert sich dem Thema von einer ganz anderen Seite: der reinen Wissenschaft. Als Evolutionsbiologe artikuliert er fachlich begründete Kritik an der Gendertheorie, z. B. in seinem Buch „Das Gender-Paradoxon - Mann und Frau als evolvierte Menschentypen.“. Kutschera wirft Gendertheorien unprofessionellen Umgang mit wissenschaftlichen Begriffen, bewusste Verschleierung von Forschungsergebnissen und verantwortungslose Indoktrinierung einer ganzen Generation vor. Der atheistische Wissenschaftler und die päpstliche Gender-Kritik - eine spannende Begegnung.

[zum aktuellen Programm...](#)

Wir über uns

radio horeb ist der Sender mit katholischem Profil. Liturgie (täglich Hl. Messe, Stundengebet und Rosenkranz), Katechese und Verkündigung sowie Lebenshilfe, Soziales und Spiritualität sind Hauptbestandteile des Programms. Ehrenamtliche Mitarbeiter gestalten die Sendungen mit. **radio horeb** ist rechtlich und wirtschaftlich unabhängig.

Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch freie Spenden, es gibt keine kommerzielle Werbung.

radio horeb ist deutschlandweit über Astra, DAB+, Kabel, Internet und Phonecast empfangbar.

Weitere Infos zu unserem Sender erhalten Sie unter www.horeb.org oder über den Hörserservice.

Infos zum
Empfang
hier klicken!

radio horeb – Hörserservice

Dorf 6

D-87538 Balderschwang

Tel.: +49 (0)8328 / 921-110

Fax: +49 (0)8328 / 921-141

Email: info@horeb.org

Bürozeiten:

Mo, Di, Do: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr

Mi: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Fr: 9:00 – 12:00 Uhr